

## **Prof. Dr. Dieter Magometschnigg**

Institut für Hypertoniker, Wien



© Institut für Hypertoniker

### **Lebenslauf**

Prof. Dr. Dieter MAGOMETSCHNIGG wurde am 2. Mai 1944 in Rothleiten, Steiermark geboren.

Er studierte Medizin an der Universität Wien und promovierte zum Dr. med. im Juni 1970.

Von 09.11.1970 bis 18.07.1971 am Krankenhaus Wiener Neustadt, Abteilung für Innere Medizin, danach bis 31.10.1971 am Lorenz Böhler Unfallkrankenhaus tätig.

Seit 1.11.1971 Tätigkeit an der I. Medizinischen Universitätsklinik Wien (Prof. Deutsch) sowie seit 1993 Leiter des Institutes für Hypertoniker in Wien.

Facharzt für Innere Medizin seit 1978, Spezialist für Klinische Pharmakologie seit 1982, Universitätslektorat für Innere Medizin seit 1983, seit 1995 Titel eines a.o. Univ.-Prof.

Seit 1975 als Klinischer Pharmakologie fokussiertes Interesse an den jeweils gültigen GCP-Richtlinien.

1993 Mitherausgeber des Symposiumsbandes „Ausbildung zum Klinischen Prüfer in Österreich“ ISBN 3-901158-07-3, seither Vortragender an Ausbildungskursen zum Klinischen Prüfer in den Bereichen Pharmakokinetik und Arzneimittelverträglichkeit unter Berücksichtigung der jeweils gültigen ICH-Richtlinien.

Von 1986 bis 1991 erster Vorsitzender der Österreichischen Arbeitsgemein-schaft für Klinische Pharmakologie, von 1991 bis 1995 stellvertretender Vorsitzender und seit 1996 Sekretär der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Pharmakologie.

Seit 1995 Delegierter der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Klinische Pharmakologie zur "European Association of Clinical Pharmacology and Thera-peutics" (EACPT).

1997 Gesundheitspreis der Stadt Wien für das Projekt "Bluthochdruck - na und? / Modernes Hochdruckmanagment" (gemeinsam mit G. Hitzemberger).

Mitglied des beratenden Komitees für Arzneimittelsicherheit.

Gründungsmitglied der (deutschen) Gesellschaft für Klinische Pharmakologie e.V., jetzt Deutsche Gesellschaft für klinische Pharmakologie und Therapie.

Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für internistische und allgemeine Intensivmedizin.

Von 2000 bis 2002 Präsident der Österreichischen Hochdruckliga.

Über 190 wissenschaftliche Publikationen, Co-Autor und Editor von 11 Büchern und 270 Vorträge bei wissenschaftlichen Veranstaltungen oder Fortbildungstagungen.

Organisation einer verhaltensorientierten Hypertonikerschulung und Forschungsarbeit im EDV-Bereich.

Medizinischer und systemanalytischer Anteil folgender Computerprogramme:

1. Computerassistierte Bewertung von Blutdruckselbstmeßdaten,
2. Nebenwirkungserfassungs- und Informationszentrale zur Förderung
3. der Arzneimittelsicherheit,
4. "KINE" - ein Pharmakokinetik-Lern- und Anwendungsprogramm,
5. Individuelle Hochdrucktherapie,
6. Erstellung eines Kreislaufmodells

Prof. Dr. Dieter Magometschnigg  
2009

Wien, im Jänner